

Indatex AG tritt dem **BiPRO** e.V. bei

Starnberg, 24. Juli 2008 - Starnberg, 24. Juli 2008. Die Indatex AG aus Starnberg ist dem Verein Brancheninitiative Prozessoptimierung (BiPRO e.V.) beigetreten. Indatex, die zentrale Transaktionsplattform zwischen Versicherungsgesellschaften und Maklerunternehmen, hat in der Vergangenheit bereits mehrfach BIPRO-Schnittstellen von Versicherern in ihr System integriert und beabsichtigt nunmehr, die Zusammenarbeit mit dem neutralen Verein aus Düsseldorf zu intensivieren. Die jeweiligen hoch innovativen Konzepte und Geschäftsmodelle der beiden neuen Partner, die sich zunehmender Marktakzeptanz erfreuen, ergänzen sich dabei in ausgezeichneter Weise.

Mit dem Beitritt in den BiPRO e.V. kommt Indatex den Anforderungen all jener Versicherungsunternehmen entgegen, die ihre Schnittstellen für die externe Datenkommunikation nach BiPRO-Norm realisiert haben oder realisieren wollen. Eine gegebene Normierung der Schnittstellen erleichtert und beschleunigt den Anschluss an die Indatex-Transaktionsplattform und unterstützt damit das Bestreben, die Geschäftsprozesse zwischen freien Vermittlern/Maklerunternehmen und Versicherungen zu automatisieren.

In der Vergangenheit wurden BiPRO und Indatex oft als Konkurrenten angesehen, da beide im Themenfeld der Prozessoptimierung beheimatet sind. Mittlerweile hat sich jedoch die Erkenntnis durchgesetzt, dass sowohl BIPRO als auch Indatex in ihren Aufgaben und Zielsetzungen für die notwendigen Automatisierungsschritte in den Prozessen zwischen Maklern und Versicherungsunternehmen von großem Wert sind. In einem Markt mit 150 Versicherungsunternehmen und mehr als 80 Maklerverwaltungsprogrammen neben einer unbekanntenen Anzahl von Individuallösungen ist es letztlich unmöglich, alle Interessenlagen „unter einen Hut zu bringen“. Deshalb braucht dieser Markt für diese anspruchsvolle Aufgabenstellung sowohl den neutralen Normierer als auch den leistungsfähigen neutralen Datentransfer-Dienstleister.

Wie bereits erwähnt, ergänzen sich Indatex-Geschäftsmodell und BiPRO-Idee: Im Rahmen des Vereins werden gemeinschaftlich die grundsätzlich kostenlosen Prozess- und Datenschnittstellen entwickelt und koordiniert. Die BiPRO als Non-Profit-orientierter Verein finanziert sich dabei aus Mitgliedsbeiträgen. Indatex hingegen integriert Schnittstellen in seine Transaktionsplattform, unterstützt mit seinen Systemen die Plausibilisierung und Validierung der zu übermittelnden Daten und garantiert letztlich den Transport dieser Daten zwischen den Systemen der Makler (Maklerverwaltungsprogramme) und jenen der Versicherer. Damit wird die medienbruchfreie, automatisierte Kommunikation vom System ins System sichergestellt. Als privatwirtschaftlich ausgerichtetes Unternehmen ist die Indatex-Dienstleistung für die angebotenen Versicherungsunternehmen kostenpflichtig. Diese Preise stehen jedoch in keinem Verhältnis zu den immensen Prozesskosten, die heute noch im Rahmen der traditionellen Zusammenarbeit bei Maklern und Versicherern anfallen.

„Selbstverständlich wird unser Unternehmen, den Marktgegebenheiten gehorchend, weiterhin auch die Schnittstellen von Nicht-BiPRO-Mitgliedern in seine Wertschöpfungsketten integrieren. Jedoch werden wir als Indatex unseren Kunden die BiPRO-Schnittstellen verstärkt anbieten und proaktiv im Verein mitarbeiten“, erklärt Elmar Reindl, Vorstandssprecher der Indatex AG.

Bereits vor der Gründung des BiPRO e.V. im Jahre 2006 bestanden Kontakte zwischen der Indatex AG und den Gründungsmitgliedern des Vereins. Die prozessorientierten Datenschnittstellen der BiPRO passen hinsichtlich ihrer Online-Ausrichtung hervorragend zur jetzigen Plattform Indatex^{AP}. Zum jetzigen Beitritt der Indatex AG meint Frank Schrills, Präsident des BiPRO e.V.: *„Unsere Normen sollen und können von allen Versicherern, Vermittlern und Dienstleistern genutzt werden. Daher freuen wir uns auch auf die Mitarbeit von Indatex, die als IT-Dienstleister zur gemeinschaftlichen Entwicklung der BiPRO-Standards beitragen kann.“*

Weitere Informationen sind im Internet unter www.bipro.net und www.indatex.com abrufbar.

Über Indatex AG

Indatex ist ein IT-Unternehmen mit Sitz in Starnberg, das mit Indatex^{AP} (Advanced Processing) eine Online-Plattform für die Automatisierung der Geschäftsprozesse zwischen freien Vermittlern/Maklerunternehmen und Produktgebern zur Verfügung stellt. Gegründet wurde das Unternehmen im Jahr 2000 in Starnberg. Indatex wird von den Vorständen Elmar Reindl und Klaus Stehle geführt.

Über BiPRO e.V.

BiPRO (Brancheninitiative Prozessoptimierung) ist ein eingetragener Verein mit Sitz in Düsseldorf, welcher als neutrale Organisation unternehmensübergreifende Geschäftsprozesse in der Assekuranz mit Hilfe von fachlichen und technischen Normen gestaltet, fördert und optimiert.

Im BiPRO e.V. arbeiten Versicherer, Makler, Maklerverwaltungsprogramm-Hersteller, Vergleichler und Dienstleister zusammen. Ziel des 2006 gegründeten Vereins ist es, gemeinsame Prozess- und Datenschnittstellen unter Berücksichtigung von Individualitäten praxisorientiert zu entwickeln.

Indatex AG
Gautinger Str. 10
82319 Starnberg

Medienkontakt:
Oliver Grigo
Tel. 08151 6668-100
Fax 08151 6668-111
eMail: oliver.grigo@indatex.com
www.indatex.com